

#VERKEHRSPOLITIK 29. September 2020

EVG: Solidarisch mit den Kolleg*innen von ver.di!

Die EVG solidarisiert sich mit den streikenden Kolleginnen und Kollegen des öffentlichen Nahverkehrs. Ein starker ÖPNV ist eine der tragenden Säulen der Verkehrswende und leistet einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele.



Gute Arbeitsbedingungen und sichere Arbeitsplätze sind Grundlage einer nachhaltigen Verkehrswende. Nur mit ausreichendem und gut bezahltem Personal im öffentlichen Verkehr sind die immensen Anforderungen an den Verkehrssektor hin zum Deutschlandtakt mit kurzen Wartezeiten, verlässlicher und enger Taktung und modernen Fahrzeugen erreichbar. Damit wird die Attraktivität der öffentlichen Verkehre gegenüber dem Individualverkehr gestärkt, der Beitrag des Verkehrssektors zur Erreichung der Klimaziele realistisch.

Wir unterstützen die Beschäftigten bei Bus und Bahn in ihrem Kampf für bessere Arbeitsbedingungen und fordern die Arbeitgeberseite auf, jetzt zu investieren – für einen attraktiven ÖPNV und gute Arbeitsplätze.

Die Arbeitgeberseite hatte bislang Verhandlungen über einen bundesweiten Rahmentarifvertrag abgelehnt. Die Gewerkschaft ver.di hatte deshalb für den Dienstag zu Warnstreiks im öffentlichen Nahverkehr aufgerufen. Bundesweit kam es zu zahlreichen Einschränkungen.

Weitere Informationen dazu findet Ihr auf der Seite der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (<https://www.verdi.de/themen/geld-tarif/++co++9a117e42-019b-11eb-be2a-001a4a160129/>).